



PRESSEMELDUNG

KORBINIAN – PAUL MAAR-PREIS FÜR JUNGE TALENTE 2021 FÜNF AUTOR:INNEN FÜR SHORTLIST NOMINIERT

Volkach, 23. April 2021 – Bereits zum zwölften Mal schreibt die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur den Korbinian – Paul Maar-Preis für junge Talente aus. Die Jury hat fünf Autor:innen mit ihren Erstlingswerken auf die Nominierungsliste gesetzt. Auch in diesem Jahr stiften der Kinderbuchautor Paul Maar und das Bayernwerk das Preisgeld in Höhe von 2.500 Euro für Kinderbuchautor:innen von morgen. Die Preisverleihung soll Anfang Juli in Altötting stattfinden.

NOMINIERUNGEN

Im Jahr 2021 nominiert die Jury für den Korbinian – Paul Maar-Preis für junge Talente fünf Nachwuchsautor:innen, die sich bis Mitte Februar bewerben konnten: [Martin Dolejš](#) (magellan), [Melanie Gerber](#) (Baeschlin), [Anna Kindermann](#) (Kindermann), [Juliane Pickel](#) (Beltz & Gelberg) und [Eva Rottmann](#) (Jacoby & Stuart).

Unter dem Vorsitz der Literaturwissenschaftlerin [Dr. Jana Mikota](#) von der Universität Siegen lasen sich die Juror:innen [Martin Anker M. A.](#) (Kommunikationsreferent beim WEISSEN RING, Mainz), [Stefan Eß](#) (Geschäftsführender Direktor des Medienhauses Sankt Michaelsbund, München), [Prof. Dr. Gabriele von Glasenapp](#) (Leiterin der ALEKI – Arbeitsstelle für Kinder- und Jugendmedienforschung an der Universität zu Köln), [Christine Paxmann](#) (Autorin, Herausgeberin *Eselsohr – Fachzeitschrift für Kinder- und Jugendmedien*, München) und [Dr. Claudia Maria Pecher](#) (Präsidentin der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur, Volkach) durch die knapp 60 eingereichten Werke aus 35 deutschsprachigen Verlagen.

Bereits 2009 hatte die [Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur](#) zusammen mit [Paul Maar](#) einen Preis für junge Künstler:innen der Kinder- und Jugendbuchszene ins Leben gerufen, der seit 2018 auch nach dem Autor benannt ist. Paul Maar und die Akademie wollen mit dieser Auszeichnung talentierten jungen Künstler:innen in der Kinder- und Jugendbuchszene den Weg ebnen. Seit zwölf Jahren bedeutet der Korbinian – Paul Maar-Preis für junge Talente mittlerweile ein hohes Renommee für die Preisträger:innen.

Informationen zu den Autorinnen und ihren Werken finden sich auf www.akademie-kjl.de, [Facebook](#) und [Instagram](#) unter @akademie.kjl.

PREISVERLEIHUNG

Wie im Jahr 2019 soll der Paul Maar-Preis wieder zusammen mit dem [Kinderbibliothekspreis](#) Anfang Juli verliehen werden, um so die literarischen Jungtalente mit Bayerns engagiertesten Büchereien zusammenzubringen.

Beide Preise sind Teil des langjährigen Engagements des Bayernwerks in Sachen Leseförderung.

Wegen der weiter andauernden Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen, informieren wir kurzfristig über das Wann und Wo der Preisverleihungen. Der Name des Preisträgers oder der Preisträgerin wird erst im Rahmen des Festaktes bekanntgegeben.

Der [Korbinian](#) ist mit 2.500 Euro ausgestattet, die das [Bayernwerk](#) und [Paul Maar](#) seit vielen Jahren gemeinsam stiften. Ebenfalls von Paul Maar stammt der Entwurf der Preisfigur des Bären Korbinian, die Schnitzarbeit übernimmt seit zwei Jahren die Augsburger Künstlerin [Elisabeth Gump](#). Die [Akademie Faber-Castell](#) überreicht einen „perfekten“ Bleistift für das Schreiben weiterer preiswürdiger Literatur.



Foto: Elisabeth Gump

DEUTSCHE AKADEMIE
FÜR KINDER- UND
JUGENDLITERATUR E. V.
Schelfengasse 1
97332 Volkach
Postfach 11 42
97326 Volkach
Fon +49 9381 43 55
info@akademie-kjl.de
www.fb.com/akademie.kjl
www.akademie-kjl.de
Bürozeiten: Di – Fr
9:00 – 13:00 Uhr

AUFSICHTSBEHÖRDE
Amtsgericht Würzburg
Registereintrag VR 20221

STEUERNUMMER
Finanzamt Würzburg
257/107/60163

PRÄSIDIUM
Dr. Claudia Maria Pecher,
Präsidentin
Prof. Dr. Gabriele von
Glasenapp, Vizepräsidentin
Dr. Harald Parigger,
Vizepräsident

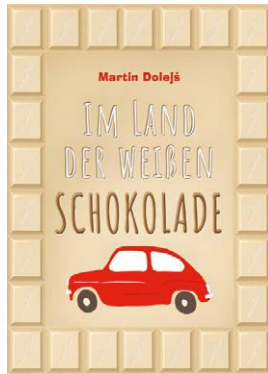
ERWEITERTES PRÄSIDIUM
Prof. Dr. Dr. Kurt Franz,
Ehrenpräsident
Dorothee Bär, MdB
Prof. Dr. Dr. h.c.
Hans-Heino Ewers
Peter Kornell,
1. Bürgermeister a. D. Volkach
Prof. Dr. Christine Lötscher
Dr. Jana Mikota
Dr. Christine Pretzl
Harald Strehle, Schatzmeister
& kaufm. Geschäftsführer
Martin Anker M. A.,
Datenschutzbeauftragter

GESCHÄFTSSTELLE
Josef Rößner M. A.,
Geschäftsstelle Volkach

FÖRDERER
Bayerisches Staatsministerium
für Wissenschaft und Kunst
Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend
Bezirk Unterfranken
Stadt Volkach
Akademie Faber-Castell
Bayernwerk AG
Schwabenakademie Irsee
Sparkasse Mainfranken-
Würzburg
Sankt Michaelsbund
Frankfurter Buchmesse
Mediengruppe Poeschl
& fördernde Mitglieder

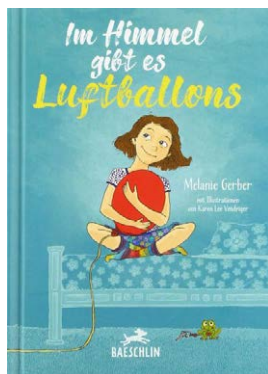


NOMINIERUNGSLISTE 2021



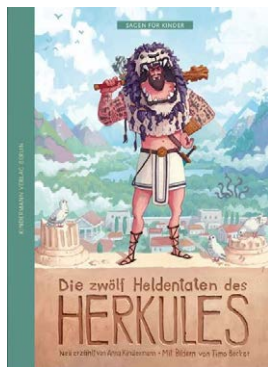
Martin Dolejš
Im Land der weißen Schokolade
Bamberg: magellan 2021.
256 Seiten. 15,00 Euro. Ab 11 Jahren.
ISBN 978-3-7348-5054-7

Tschechoslowakei 1980 und der Blick in den Westen. Das, was für Martin zunächst etwas Diffuses ist, wird Realität, denn seine Eltern möchten ihr Land verlassen und in der BRD ein neues Leben aufbauen. Doch dann läuft nicht alles so, wie man es sich vorgestellt hat und auch der Westen besteht nicht nur aus weißer Schokolade. Dabei gelingt dem Autor der Spagat zwischen Themen, die Jugendlichen vertraut sind, mit der Welt der frühen 1980er-Jahre zu kombinieren. Sensibel, humorvoll und authentisch erzählt der Autor ein Stück europäischer Geschichte.



Melanie Gerber
Im Himmel gibt es Luftballons
Mit Illustrationen von Karen Lee Vendriger.
Glarus/Schweiz: Baeschlin 2020.
77 Seiten. 14,00 Euro. Ab 8 Jahren.
ISBN 978-3-03893-019-8

Nora ist acht Jahre, fünf Monate, drei Wochen und vier Tage alt. Sie muss den Tod ihrer Schwester und die Trennung der Eltern verarbeiten, fragt, ob ihre Schwester jetzt im Himmel sei und sucht nach Antworten. Mit einer sensiblen Leichtigkeit und einer Prise Humor nähert sich die Autorin der Thematik und gibt dabei Einblicke in die Gefühlswelt des Kindes. Ein Kinderbuch, das von starken Kindern und Freundschaften, die zunächst unmöglich erscheinen, erzählt und neue Wege beschreitet, um die Themen Verlust und Tod zu schildern!



Anna Kindermann
Die zwölf Heldentaten des Herkules
Nach Gustav Schwab
Mit Bildern von Timo Becker.
Berlin: Kindermann 2021.
40 Seiten. 18,00 Euro. Ab 6 Jahren.
ISBN 978-3-934029-83-5

Mit Herkules, dem vielleicht berühmtesten Helden der griechischen Antike, erzählt Anna Kindermann die Geschichte für jüngere Leser:innen und lädt sie ein, nicht nur den Helden kennenzulernen, sondern auch seinen Aufgaben zu folgen. Dabei erzählt sie spannend und lebendig, reduziert an manchen Stellen und auf diese Weise es gelingt ihr virtuos, die Welt der Sagen auch jüngeren Kindern zugänglich zu machen. Es ist der Auftakt einer neuen Reihe im Verlag, der vielversprechend ist und Lust auf mehr macht.

Zur Autor

Martin Dolejš wurde 1969 in der ČSSR geboren, 1980 flüchteten seine Eltern über Jugoslawien und Österreich nach Baden-Württemberg. Er studierte Neuere Deutsche Literaturgeschichte und Filmwissenschaft in Erlangen. Seit 1998 arbeitet und lebt er als freier Drehbuchautor in München.

Zur Autorin

Melanie Gerber, geboren 1985, lebt in Zug in der Zentralschweiz. Sie studierte in Paris Literatur und in Zürich Literarisches Schreiben.

Zur Autorin

Anna Kindermann ist 1987 in Berlin geboren und hat u.a. in China und Frankreich studiert. Seit 2015 arbeitet sie im Kindermann Verlag.



NOMINIERUNGLISTE 2021

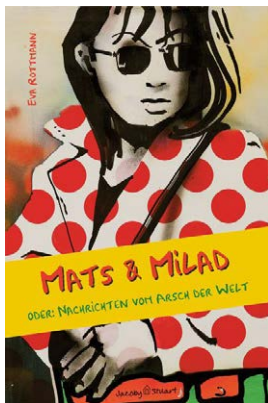


Juliane Pickel
Krummer Hund
Weinheim: Beltz & Gelberg 2021.
264 Seiten. 14,95 Euro. Ab 14 Jahren.
ISBN 978-3-407-75875-0

Schon mit dem ersten Satz packt Pickel, nimmt die Leser:innen mit und erzählt eindringlich, mitunter auch humorvoll von dem 15-jährigen Daniel und seiner Wut, aber auch von seiner Verzweiflung und seinen Verlusten. Neben Daniel sind es Väter, die im Roman eine besondere Rolle bekommen und den Mut der Autorin unterstreichen. Dabei gelingt es Pickel auf beeindruckende Weise, sich in die Welt des Jungen einzufühlen, und ohne falsche Sentimentalität seine Verluste zu schildern. Ein Jugendroman voller Intensität, stimmig und ohne Klischees!

Zur Autorin

Julia Pickel, 1971 geboren, lebt und schreibt in Hamburg.



Eva Rottmann
Mats & Milad oder: Nachrichten vom Arsch der Welt
Berlin: Verlagshaus Jacoby & Stuart 2021.
256 Seiten. 16,00 Euro. Ab 13 Jahren.
ISBN 978-3-96428-096-1

Ein Junge steht auf den Schienen, ein Zug naht und ein Mädchen reißt ihn im letzten Augenblick von den Gleisen. Nach diesem Moment verlieben sie sich und das, was sich zunächst als ein tradiertes Narrativ abzeichnet, nimmt überraschende Wendungen an. Geschickt verbindet Rottmann die Freundschaft der Jugendlichen mit zeitdiagnostischen politischen Entwicklungen, setzt sich mit Ausgrenzung und Rechtsradikalismus auseinander und wirft einen Blick auf das Leben in der Provinz. Packende Dialoge, überzeugende Figuren und von sprachlicher Qualität!

Zur Autorin

Eva Rottmann, Jahrgang 1983, studierte an der Zürcher Hochschule der Künste Theaterpädagogik und entwickelte bereits während ihres Studiums Projekte mit Jugendlichen.



WIR ÜBER UNS

Die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur wurde am 15. Mai 1976 in Würzburg gegründet. Beheimatet ist sie seit vielen Jahren in der fränkischen Weinstadt Volkach am Main. Im Jubiläumsjahr 2006 bezog die Geschäftsstelle die barocken Räumlichkeiten des Schelfenhauses, 1719/20 erbaut von Johann Georg Adam Schelf. Hauptanliegen der Akademie ist die Förderung der deutschsprachigen Kinder- und Jugendliteratur, insbesondere die Kooperation von Wissenschaft und praktischer Kinder- und Jugendbucharbeit. Neben ganzjährigen Veranstaltungen und Projekten zur Kinder- und Jugendliteraturvermittlung im In- und Ausland zeichnet die Akademie herausragende Persönlichkeiten ihres Faches sowie kinder- und jugendliterarische Werke aus. Sie dokumentiert die Ergebnisse ihrer Arbeit in Tagungsbänden, Broschüren sowie einem Online-Lexikon und auf www.akademie-kjl.de.

DIE STIFTER:INNEN

Paul Maar, geboren 1937, kam zum Schreiben von Kinderbüchern, weil er fand, dass es zu wenig gute Kinderbücher gibt. Nach dem Studium der Malerei und Kunstgeschichte an der Kunstakademie in Stuttgart veröffentlichte er 1968 sein erstes Werk: *Der tätowierte Hund*. Er lebt als freier Autor und Illustrator mit seiner Frau Nele in Bamberg. Die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur zeichnete ihn im Jahr 1987 mit ihrem GROSSEN PREIS für sein Schaffen als schreibender und illustrierender Künstler aus, die Bayernwerk AG im Jahr 2005 mit dem „Kulturpreis Bayern“.

bayernwerk

Die Bayernwerk AG und die Unternehmen der Bayernwerk-Gruppe kümmern sich um Kundenlösungen, moderne und sichere Energienetze, Elektromobilität, dezentrale Energieerzeugung oder die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung. Das Bayernwerk unterstützt die Menschen in Bayern bei der Energiewende vor Ort und fördert die Wirtschaftskraft und Lebensqualität in den bayerischen Regionen. Seit 2007 setzt sich das Energieunternehmen mit zahlreichen Aktionen für die Leseförderung junger Menschen im Freistaat ein: Neben Kinderbibliothekspreis und Paul Maar-Preis unterstützt der kommunale Partner engagierte Büchereien und Bibliotheken mit so genannten „Lesezeichen“.

UNSERE KOOPERATIONSPARTNERIN



Die Akademie Faber-Castell ist ein privates Bildungsinstitut für Kunst, Design und Literatur in Stein bei Nürnberg. Sie wird vom traditionsreichen Unternehmen Faber-Castell getragen. Die individuelle Förderung von Kompetenz und Persönlichkeit steht im Mittelpunkt, um künstlerisches und gestalterisches Arbeiten auf höchstem Niveau zu garantieren.

Nach dem Grundsatz „Lebensbegleitend.Kunst.Kennen.Lernen“ arbeitet auch die akademieeigene JugendKUNSTschule.